Landesfeuerwehrmusikausschuss Hessen, Donnerstag, 19. Dezember 2019

MC Großen-Linden mit 2 größeren Auftritten

Zwei größere Auftritte absolvierte das Musikcorps der Freiwilligen Feuerwehr Großen-Linden in den letzten Wochen. Ziele waren Magdeburg und Ludwigsburg.

Am Samstag, dem 30.11.2019, startete das Musikcorps in den frühen Morgenstunden in Richtung Magdeburg, um dort zum zweiten Mal beim früheren Deutschland Military Tattoo teilzunehmen. Dieses heißt mittlerweile „Deutschland Tattoo – The Royal Music Show“.
Bereits 2017 war die Marsch- & Showband aus Linden schonmal in der Getec-Arena mit der aktuellen Show „Olympia“ aufgetreten und begeisterte damit eine ausverkaufte Halle. So sollte es auch in diesem Jahr sein…

Gegen 11:30 Uhr trafen die Musikerinnen und Musiker in Magdeburg ein. Für eine Verschnaufpause war allerdings noch keine Zeit, da unmittelbar nach Eintreffen die Probe des Musikcorps anstand.
Die darauffolgende Mittagspause hatte man sich dann wohlverdient. Dennoch blieb nicht viel Zeit, um sich entspannt zurückzulehnen, denn die Finalprobe mit den diesmal über 400 Musikern folgte kurze Zeit später. Die Leitung des „Royal Music Show-Orchesters“ lag hier wieder in den Händen des erfahrenen Major Jason Griffiths von der Britischen Armee.
Das Programm war auch an diesem Abend wieder sehr hochkarätig besetzt, wenn nicht sogar eines der bestbesetztesten Deutschland Tattoos jeher. Unter anderem waren die Bands „Show- and Drumfanfare Adest Musica“ aus Sassenheim und die „Show- and Concertband Flora Band“ aus Rijnsburg (beide aus den Niederlanden) vertreten. Bei diesen handelt es sich, um zwei der besten niederländischen Bands, welche schon oft beim „World Music Contest“ in Kerkrade und auf internationalen Tattoos dem Musikcorps begegneten. Bei der Floraband handelt es sich sogar um den aktuellen WMC-Sieger in der Marschwertung.
Gegen 21:30 Uhr hieß es dann für die „Athleten“ der Marsch- & Showband: „Let the games begin!“. Auch wie vor zwei Jahren konnte das Publikum wieder vollkommen überzeugt werden, welches sich nach der Schlusspose der Musikerinnen und Musiker in einem massiven „Applausgewitter“ äußerte.
Nach dem großen Finale mit allen Teilnehmern, genoss man noch bei einigen Kaltgetränken auf der Aftershowparty das Geleistete und knöpfte neue Freundschaften mit Musikern aus anderen Vereinen.

Die etwas andere Weihnachtsfeier

Am Samstag, dem 14.12.2019, feierten die Lindener Musiker eine Weihnachtsfeier, die es zuvor in dieser Form noch nie gegeben hat: In diesem Jahr hatte man sich dazu entschieden, die Weihnachtsfeier in Form eines Auftrittes zu gestalten.
Am Samstagmorgen ging es zur besonderen Weihnachtsedition des „Deutschland Tattoo's – The Royal Music Show". Hieran nahmen eine Reihe renommierter internationaler Musikgruppen teil, von der Feuerwehrmusik Hessen auch die Show- und Brassband Alsfeld. Durch den Abend geleitete der bekannte Moderator Stefan Frech. Das Musikcorps präsentierte als letzte Band des Abends die Olympia-Show. Anschließend gab es noch ein fulminantes Finale aller teilnehmenden Bands unter der Leitung von Major Jason Griffiths.
Bei Klassikern, wie Amazing Grace, Auld Long Syne oder Highland Cathedral wurden die zahlreichen Musiker auch von den zwei Sängerinnen Maeve Mackinnon aus England und Ella Roberts aus Sydney begleitet. Abschließend spielte man passend zum Thema, als besonderes Schmankerl bei dieser Weihnachtsedition das Stück „Adeste Fideles".
Weihnachtlich war auch die Stimmung, die die Lindener Musikerinnen und Musiker verbreiteten. Während des gesamten Tages – mit Ausnahme des Auftrittes selbst – trug der Großteil der Vereinsmitglieder speziell für diesen Anlass besorgte Weihnachtspullover. Nicht zuletzt dadurch wurde der Veranstaltung ein besonders weihnachtliches Ambiente verliehen.

Text: Lars-Gerrit Schmidt